



## Die Bootsfahrt im Fluss

@stagepilot

Deine Kritik ist nachvollziehbar, aber findet auf einer rein stilistischen Ebene statt, welche deiner Meinung nach danach ausgerichtet sein soll, den seichten Ansprüchen des durchschnittlichen Lesers zu genügen. Du versuchst mit konkreten Angaben, beispielsweise zum Einsatz von Adjektiven und Verben, einen Stil vorzugeben. Was wären aber zum Beispiel etliche Texte von Kafka ("Abendspaziergang" zum Beispiel) ohne endlose Sätze, dessen Einzelteile nur durch Kommata getrennt sind? Ich glaube, in diesen Punkten unterscheidet sich einfach der Geschmack.

Das soll übrigens nicht heißen, dass deine Kritik nicht teilweise berechtigt ist, wie zum Beispiel die Erwähnung der dunklen Nacht (was ursprünglich dunkelste Nacht war, aber mir dann doch übertrieben schien, wobei übrigens auch "töte Leichen" und "dunkle Nächte" ihre Verwendung als Stilmittel finden, was jetzt aber nicht beabsichtigt war).

@mara

Handwerkliche Fehler? Ich bitte dich, genauer zu werden, ich habe kaum einen Blick dafür (es sei denn, es geht nur um die Wiederholungen).

Der Text ist eher ein Experiment - und daher möchte ich nicht auf einen konventionellen Schreibstil ausweichen, um zu gefallen. Dennoch werde ich den Text natürlich überarbeiten.

Danke also für die Anregungen :)

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).